Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Geltinger Bucht

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.11.2022, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr Sitzungsende: 20:45 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Mitglieder

Herr Boris Kratz Bürgermeister

Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister

Herr Roy Bonde Bürgermeister ab 18.10 Uhr (TOP 4)

Herr Johannes Erichsen Bürgermeister

Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister

Herr Rolf Frerich Bürgermeister

Herr Dirk Hansen Bürgermeister

Frau Sandra Hansen Bürgermeisterin

Herr Wolfgang Kraack Bürgermeister

Herr Peter-Jürgen Martens

Vertreter für Jörg Theet-Meints

Herr Stefan Meyer Bürgermeister

Herr Karl Peters

Herr Jörg Struve Bürgermeister

Frau Annika Teschendorf Vertretung für Clemens

Teschendorf

Frau Maike Thomsen

Herr Hermann Vollertsen Bürgermeister

Verwaltung

Frau Brigitte Lehnert

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Frau Kirsten Scharf Protokollführung

Herr Stefan Boock

Herr Stephan Goslowski

Vortrag zu TOP 7 - bis 19:45 Uhr
Frau Christiane Illiger

Vortrag zu TOP 8 - bis 19:00 Uhr

Frau Sandra Legant Herr Hauke Scharf

Abwesende:

Mitglieder

Herr Björn With Bürgermeister fehlt entschuldigt
Herr Thies Lassen Bürgermeister fehlt entschuldigt
Herr Jürgen Schiewer fehlt entschuldigt
Herr Clemens Teschendorf fehlt entschuldigt
Herr Jörg Theet-Meints Bürgermeister fehlt entschuldigt

Gäste

Herr Hartmut Christophersen Amtswehrführer fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2022

- 4 Mitteilungen des Amtsvorstehers
- 5 Berichte aus den Ausschüssen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Information zur Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz Vorlage: 2022-00AA-320
- 8 Beratung und Beschluss über die Einrichtung eines mobilen Familienzentrums im Amt Geltinger Bucht

Vorlage: 2022-00AA-321

9 Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup

Sanierung der Akustikdecke der kleinen Sporthalle, Beratung und

Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-324

10 Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup

Sanierung von Fußbodenflächen im Hauptgebäude, Beratung und

Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-325

11 Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup

Abbruch von Mauerwerksflächen und energetische Sanierung der Wandflächen im Bereich der Nebengebäude (Sanitär) am Hauptgebäude, Beratung und

Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-326

12 Unterbringung von Flüchtlingen im Bereich des Amtes Geltinger Bucht; Sachstandsbericht und ggf. Beschluss über das weitere Vorgehen

Vorlage: 2022-00AA-328

- Umstellung der Verwaltung des Amtes Geltinger Bucht von ehrenamtlicher auf hauptamtliche Leitung (Amtsdirektor*in)
 - a) Einführung einer hauptamtlichen Leitung des Amtes Geltinger Bucht zum 01.07.2023 (Amtsdirektor*in)
 - b) Neufassung der Hauptsatzung des Amtes Geltinger Bucht zum 01.07.2023
 - c) Weiteres Verfahren (Stellenausschreibung)

Vorlage: 2022-00AA-327

14 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

15 Personalangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende Amtsvorsteher Thomas Johannsen begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses sowie weitere Amtsausschussmitglieder, als Vertreter für Clemens Teschendorf Annika Teschendorf, als Vertreter für Jörg Theet-Meints Peter-Jürgen Martens, Jörg Kasischke von der Presse, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Lehnert, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie einen Zuhörer. Die Amtsausschussmitglieder Thies Lassen, Björn With und Jürgen Schiewer fehlen entschuldigt und werden nicht vertreten. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Unter TOP 15 werden besonders schützenswerte Personalangelegenheiten beraten. Der Vorsitzende bittet darum, diesen Tagesordnungspunkt in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, TOP 15 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	16	16	0	0

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2022

Einwendungen zur Niederschrift vom 21.09.2022 werden nicht vorgebracht, so dass die Niederschrift als einvernehmlich angenommen gilt.

4. Mitteilungen des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher berichtet wie folgt:

	AA – 23.11.2022 Mitteilungen Top 4
23.09.2022	Teilnahme an der Einweihung der Erweiterung der Gemeinschaftspraxis in
	Sterup. Der Erweiterungsbau bietet Platz für mehr Behandlungszimmer,
	"Entlassungungstresen" und Raum für die Telefonzentrale, sowie Parkplätze für
	das Personal.
08.10.2022	75jähriges Jubiläum des Sozialverbandes Steinberg / Steinbergkirche mit musikalischer und kultureller Unterhaltung sowie einem Oktoberfestbüffet.

09.10.2022	Februardour der Sportragion Angela durch die Comeinden Colting Demorby
09.10.2022	Fahrradtour der Sportregion Angeln durch die Gemeinden Gelting, Pommerby
	und Stoltebüll mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Tennistreff in
40.40.0000	Gelting
10.10.2022	Sitzung des Aufsichtsrates der Ostsee-Fjord-Schlei GmbH, u.a. mit der
	Ergebnispräsentation zum Konzept "Grenzen des Wachstums"
12.10.2022	Treffen mit dem AV und der Ltd. Verwaltungsbeamtin des Amtes Langballig zur
	Partnerschaft mit Ruciane Nida, Masuren, Polen.
17.10.2022	Informationsaustausch des geschäftsführenden Vorstandes des SHGT mit dem
	Landrat und Vertretern des Fachbereiches "Flüchtlinge und Asyl" zur Verteilung
	und Unterbringung.
18.10.2022	Sitzung des beratenden Ausschusses des Krankenpflegeverbandes
21.10.2022	Treffen zum Partnerschaftsaustausch mit Tartu Vald / Estland in 2023,
	voraussichtlich vom 28.04 02.05.23
31.10.2022	Verabschiedungsgottesdienst für Bernd Jochimsen in einer gut besuchten Kirche
	in Gelting mit anschließendem Empfang und Austausch im Gemeinderaum.
02.11.2022	Gesellschafterversammlung der WiReG
03.11.2022	Wehrführerdienstversammlung im Steinberger Hof
04.11.2022	Teilnahme an der Vergabe des 31. Niederdeutschen Literaturpreises der Stadt
	Kappeln, in diesem Jahr an Hans-Hermann Briese
09.11.2022	Sitzung des Kreisnetzbeirates der SH-Netz in Wanderup mit Informationen zur
	Gasmangellage und einem möglichen Blackout in der Stromversorgung.
10.11.2022	18. Sitzung des Arbeitskreises zur Kita-Reform in Kiel, mit dem Schwerpunkt
	"Personalergänzungsfonds"
10.11.2022	Verbandsversammlung des SUV – Nord , u. a. mit der Ankündigung, dass der
	derzeitige Verbandsvorsteher Bürgermeister Peter Asmussen, sein Amt nach der
	Fusion der Gemeinden Hürup, Maasbüll und Tastrup zum 01.03.23 verliert, dann
	sein Stellvertreter das Amt kommissarisch für 5 Monate inne hat.
10.11.2022	Mitgliederversammlung des HGV Geltinger Bucht im Steinberger Hof
22.11.2022	Gesellschafterversammlung der Ostsee-Fjord-Schlei GmbH im Waldschlösschen
	in Schleswig

Amtsvorsteher Thomas Johannsen berichtet kurz über das Monitoring zu Hass, Hetze und Gewalt gegenüber AmtsträgerInnen, das heute per Mail an alle Bürgermeister verschickt wurde. Im Auftrag des Bundeskriminalamtes hat bereits eine erste Umfrage stattgefunden. Die Auswertung der Umfrage ist der Mail beigefügt. Herr Johannsen bittet alle Anwesenden an der nun stattfindenden Herbstbefragung teilzunehmen.

Bürgermeister Roy Bonde nimmt an der Sitzung teil.

5. Berichte aus den Ausschüssen

27.10.2022 Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

08.11.2022 Sitzung des Schulausschusses: Stefan Meyer berichtet kurz über die Sitzung. Er stellt fest, dass sich gerade im Hinblick auf die Schulentwicklungsplanung die Ausschussmitglieder mit Äußerungen auseinandersetzen müssen, die das Maß des Erträglichen überschreiten. Dies trägt nicht zu einer Werbung für das ehrenamtliche Mitwirken in politischen Gremien bei.

01.12.2022 Sitzung des Finanzausschusses geplant und angekündigt

06.12.2022 Sitzung des Touristikausschusses mit der Vorstellung des Konzepts "Grenzen des Wachstums" durch die OFS angekündigt

6. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Fragen vorgebracht:

Bürgermeister Roy Bonde fragt nach einem eventuellen Defekt an der abendlichen Beleuchtung der Badebrücke. Aufgrund der Energiekrise ist jedoch die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden einzuschränken. Dies gilt auch für die Badebrücke.

Herr Stuve möchte zur Aussage von Herrn Meyer klarstellen, dass sich die ihm in Hinblick auf die Schulentwicklungsplanung bekannten Schreiben nicht außerhalb des öffentlichen Diskurses bewegen, sondern als Kritik zu verstehen seien.

7. Information zur Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz Vorlage: 2022-00AA-320

Auf der Sitzung des Finanzausschusses des Amtes Geltinger Bucht am 23.11.2020 hat Stephan Goslowski aus der Finanzabteilung umfangreich über die Rechtsgrundlagen und die praktische Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz berichtet. Die Übergangsfrist endete ursprünglich am 31.12.2020.

Infolge der Corona Pandemie wurde der Optionszeitraum bis zum 31.12.2022 verlängert. Zum 01.01.2023 tritt die Umsatzbesteuerung für Kommunen in Kraft.

In der Zwischenzeit ist seitens der Finanzabteilung vieles erarbeitet und vorbereitet worden. Herr Goslowski wird den Amtsausschuss über die weiteren Schritte und die Auswirkungen der Umstellung informieren.

Auf die aktuelle Diskussion zur Verlängerung des Optionszeitraums bis zum 31.12.2024 wird eingegangen.

Amtsvorsteher Thomas Johannsen bedankt sich bei Herrn Goslowski für die informative Schulung der Amtsausschussmitglieder.

8. Beratung und Beschluss über die Einrichtung eines mobilen Familienzentrums im Amt Geltinger Bucht Vorlage: 2022-00AA-321

Mit Beschluss vom 29.06.2022 hatte sich der Amtsausschuss für die Teilnahme an der Pilotphase des Kreises Schleswig-Flensburg zur Einrichtung eines mobilen Familienzentrums beteiligt. Das Vorhaben, langfristig ein stationäres Familienzentrum im Amt Geltinger Bucht zu etablieren, wurde damit unterstützt.

Aufgrund einer Kooperationsvereinbarung für den Zeitraum August bis Dezember 2022 wurde die Einrichtung eines mobilen Familienzentrums im Amt Geltinger Bucht durch den Kreis sowohl fachlich als auch finanziell unterstützt.

Da die Angebote an verschiedenen Standorten gut angenommen werden und um auch alle Gemeinden im Amt in die Angebote einbeziehen zu können, sollte das mobile Familienzentrum auch ab 2023 weitergeführt werden. Gemäß der Förderrichtlinie werden die Personalkosten für eine halbe Fachkraftstelle mit einem Betrag von 30.000,- € gefördert.

Das Amt Geltinger Bucht hätte analog zur Bildungslandschaft einen Eigenanteil von 10.000,-€ beizusteuern.

Die Koordinatorin des Familienzentrums hat sich bereits einen Büroraum im Gebäude des Jugendzentrums in Steinbergkirche eingerichtet. Sie wird sich diesen Arbeitsplatz mit der neuen Jugendpflegerin teilen und auch an diesem Standort Angebote vorhalten.

Da es sich bei den frühen Hilfen des Familienzentrums um niederschwellige Angebote handeln soll, bei denen die Familien keine Hemmschwelle haben, die Angebote anzunehmen, sollen auch weiterhin an verschiedenen Standorten in Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten Angebote vorgehalten werden.

Eine anonymisierte Dokumentation der Nachfrage und Beratung für den Pilotzeitraum wird erstellt.

Die Trägerschaft des Familienzentrums wird gekoppelt an die Bildungslandschaft, die bei der Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht verortet ist.

Zur Fristwahrung wurde der Antrag auf Einrichtung eines Familienzentrums ab 2023 bereits vorsorglich beim Kreis Schleswig-Flensburg gestellt.

Christiane Illiger stellt kurz die Angebote der Pilotphase sowie einen Ausblick auf 2023 vor. Sie wünscht sich langfristig eine feste Anlaufstelle, empfindet aufgrund der Größe des Amtes die Einrichtung eines mobilen Familienzentrums als sehr hilfreich, um die Familien in der Fläche erreichen zu können.

Amtsvorsteher Thomas Johannsen bedankt sich bei Frau Illiger für ihr Engagement.

Beschluss:

Der Amtsausschuss Geltinger Bucht beschließt, die Einrichtung eines mobilen Familienzentrums ab 2023 zu beantragen und ist bereit, die Eigenmittel bereit zu stellen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

9. Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup Sanierung der Akustikdecke der kleinen Sporthalle, Beratung und Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-324

Eine Inaugenscheinnahme des Bauamtes hat im Herbst 2022 ergeben, dass die Akustikdecke der kleinen Sporthalle insgesamt abgängig ist. Die Deckenkonstruktion wird altersgemäß nicht mehr den statischen Anforderungen gerecht, die busgesteuerten Leuchtelemente sind größtenteils defekt. Ein Nachbestellen von Ersatzteilen ist nicht mehr möglich, da diese aufgrund des Alters der Elemente nicht mehr verfügbar sind.

Die Baumaßnahme beinhaltet den Rückbau der vorhandenen Akustikdecke inkl. der Unterkonstruktion, den Einbau einer neuen Akustikdecke sowie den Einbau von LED-Leuchten.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme werden auf 45.000 € brutto geschätzt. Das betreffende Produktkonto weist zurzeit noch Haushaltsmittel in Höhe von 123.000 €.

Beschluss:

Der Schulausschuss des Amtes Geltinger Bucht empfiehlt wie folgt:

Der Amtsausschuss beschließt die Sanierung der Akustikdecke. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen Vergaben durchzuführen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	43	0	8

10. Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup Sanierung von Fußbodenflächen im Hauptgebäude, Beratung und Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-325

Der Linoleumfußboden im Bereich der Eingangshalle der Gemeinschaftsschule hat sich teilweise vom Konstruktionsfußboden gelöst. Dies zeigt sich durch Verwerfungen und Wellen im Belag an verschiedenen Stellen in der Halle. Diese Verformungen bergen die Gefahr von Stolperfallen und müssen beseitigt werden. Eine Neuverklebung des vorhandenen Belags ist technisch nicht möglich.

Die Baumaßnahme beinhaltet den Rückbau des vorhandenen Bodenbelags und den Einbau eines neuen Bodenbelags.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme werden auf 85.000 € brutto geschätzt.

Beschluss:

Der Schulausschuss des Amtes Geltinger Bucht empfiehlt wie folgt:

Der Amtsausschuss beschließt die Sanierung der Fußbodenfläche. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen Vergaben durchzuführen. Die notwendigen Haushaltsmittel werden in den Haushalt 2023 eingestellt.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	43	0	8

11. Gemeinschaftsschule Geltinger Bucht, Sterup

Abbruch von Mauerwerksflächen und energetische Sanierung der Wandflächen im Bereich der Nebengebäude (Sanitär) am Hauptgebäude, Beratung und Beschlussfassung

Vorlage: 2022-00AA-326

Neben der Eingangshalle der Gemeinschaftsschule befinden sich zwei Gebäudekörper, die mit einer sichtbaren Vorsatzschale aus Verblendziegeln versehen sind. Diese Schale ist mit Mauerwerksankern aus verzinktem Stahl an der innen liegenden Tragschale aus Kalksandstein befestigt. Dazwischen befinden sich eine Luftschicht, sowie eine 4 cm starke Dämmschicht. Zurzeit der Entstehung des Gebäudes waren dieser Aufbau, sowie die Verwendung von Mauerwerksankern aus verzinktem Stahl üblich.

Gemäß dem Erlass zur Sicherheit von zweischaligem Verblendmauerwerk, herausgegeben vom Innenministerium des Landes Schleswig- Holstein im November 2002, hat das Bauamt eine statische Prüfung der vorhandenen Luftschichtanker im Bereich des Verblendmauerwerks in Auftrag gegeben.

Das beauftragte Büro hat nach Substanzöffnung und umfangreicher Prüfung festgestellt, dass die Luftschichtanker erwartungsgemäß korrodiert sind und als abgängig zu bezeichnen sind. Somit ist laut Empfehlung des Statikers die Fassade zu sanieren.

Da die Fassade zu den statischen Problemen hinzukommend außerdem auch in einem schlechten energetischen Zustand ist, schlägt das Bauamt nicht allein eine statische Ertüchtigung der Bestandsfassade vor, sondern einen kompletten Austausch gegen eine hinterlüftete Vorsatzschale aus Holz und Plattenwerkstoffen. Diese Fassade wird nach heutigen energetischen Erfordernissen gedämmt werden.

Die Baumaßnahme beinhaltet den Rückbau der vorhandenen Verblendschale, die Dämmung der Fassade nach heutigen energetischen Erfordernissen und den Aufbau einer neuen Verblendfassade aus einem Verbundplattenwerkstoff mit Holzunterkonstruktion.

Da im inneren Bereich der betroffenen Baukörper die Glaskonstruktion der Eingangshalle an die Verblendschale stößt, ist es notwendig, diese Konstruktion temporär zu entfernen und nach Beendigung der Maßnahme wieder konstruktiv anzuschließen.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme werden auf 100.000 € brutto geschätzt.

Silva Schröder erläutert umfangreich die vorgeschlagene Maßnahme.

Beschluss:

Der Schulausschuss des Amtes Geltinger Bucht empfiehlt wie folgt:

Der Amtsausschuss beschließt die Sanierung der Wandflächen wie beschrieben. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen Vergaben durchzuführen. Die notwendigen Haushaltsmittel werden in den Haushalt 2023 eingestellt.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

12. Unterbringung von Flüchtlingen im Bereich des Amtes Geltinger Bucht; Sachstandsbericht und ggf. Beschluss über das weitere Vorgehen Vorlage: 2022-00AA-328

In den ersten 9 Monaten des Jahres 2022 haben die Kommunen bereits über 40.000 Kriegsflüchtlinge und Asylbewerber aufgenommen und untergebracht. Das sind mehr als im gesamten Jahr 2015.

Stand 09.11.2022 leben im Amt Geltinger Bucht 167 Asylbewerber*innen und 185 Ukrainer*innen.

Das Amt verwaltet/betreut/verantwortet 31 Wohnungen im Bereich Asyl, 12 Wohnungen für Obdachlose und 10 Wohnungen für Menschen aus der Ukraine. Für 10 weitere Wohnungen laufen Verhandlungen.

Seitens des Landes und des Kreises gibt es keine Prognosen mehr über die Anzahl von weiteren aufzunehmenden Personen; es wird nur noch von Szenarien gesprochen. Wir müssen uns darauf einstellen, dass wir noch 37 weitere Personen bis Ende 2022 aufnehmen müssen.

Der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag hat im Oktober im Namen aller kommunalen Spitzenverbände eindringlich beim Ministerpräsidenten auf die Situation "vor Ort" hingewiesen und darum gebeten, dass "alle Teile der Landesregierung im Krisenmodus" ankommen. Weiter wurde u.a. gefordert

- dass mehr Landesunterkünfte geschaffen werden. (zur Info: In 2015 gab es 14.000 Plätze, in 2022 soll nun auf 6.000 aufgestockt werden).
- dass die Kommunen eine Prognose und Informationen für die weitere Perspektive erhalten
- dass genügend Vorlauf zwischen Ankündigung und Ankunft der Menschen vor Ort ist.

Gleichzeitig wurde wieder darauf hingewiesen, dass vor Ort mehr getan wird, als Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Die erste Anlaufstelle für Flüchtlinge, Asylbewerber, Vermieter und Betreuer/Lotsen ist die Amtsverwaltung.

Auf Kreisebene gab es die Idee, für alle Ämter und amtsfreie Gemeinden zentral eine Aufnahmeeinrichtung in Eggebek zu schaffen. Das Amt Eggebek verfügt über eine Fläche in der Nähe des Gewerbeparks, auf der Wohnraum einschließlich Betreuung, Kita und Schule in Containerbauweise geschaffen werden könnte. Gedacht war an eine Größenordnung für bis zu 500 Personen.

Auch für den Bereich des Amtes Geltinger Bucht wurden schon Überlegungen angestellt, wo und wie Wohnraum erstellt werden kann.

Auf der Sitzung des Amtsausschusses wird der aktuelle Stand berichtet und gegebenenfalls könnte der Amtsausschuss ein Votum zum weiteren Verfahren abgeben.

Frau Marxen-Bäumer und Frau Legant berichten über die aktuelle Situation. Die aktuell erfüllte gute Aufnahmequote des Amtes Geltinger Bucht wurde durch viele Zuzüge über private Kontakte erreicht. Die aktuelle Situation ist jedoch sowohl für die MitarbeiterInnen im Ordnungsamt als auch für die ehrenamtlichen Helfer dramatisch und kommt in allen Bereichen an ihre Grenzen.

Die Tendenz der Verwaltung und auch des Amtsvorstehers geht eindeutig zur Option, in Eggebek eine Kapazität von ca. 30 Plätzen zu beantragen.

Die berechtigte Kritik der Amtsausschussmitglieder an den Kreis Schleswig-Flensburg, warum dieser nicht für eine zentrale Unterbringung sorgt, soll durch das Kreistagsmitglied Stefan Meyer beim Landrat vorgebracht werden.

Beschluss:

Der Amtsausschuss möchte sich an der zentralen Aufnahmeeinrichtung in Eggebek mit einer Kapazität von 30 Personen beteiligen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

- 13. Umstellung der Verwaltung des Amtes Geltinger Bucht von ehrenamtlicher auf hauptamtliche Leitung (Amtsdirektor*in)
 - a) Einführung einer hauptamtlichen Leitung des Amtes Geltinger Bucht zum 01.07.2023 (Amtsdirektor*in)
 - b) Neufassung der Hauptsatzung des Amtes Geltinger Bucht zum 01.07.2023
 - c) Weiteres Verfahren (Stellenausschreibung)

Vorlage: 2022-00AA-327

Der Amtsausschuss Geltinger Bucht hat in seiner Sitzung am 29.06.2022 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Der Amtsausschuss spricht sich auf Grundlage des genannten Sachverhaltes dafür aus, die Gemeindevertretungen um ein positives Signal zu bitten, das den Wechsel von einer ehrenamtlichen Verwaltung hin zu einer hauptamtlichen unterstützt.

Die Verwaltung wird beauftragt, sich mit der Kommunalaufsicht in Verbindung zu setzten und einen genauen Verfahrensablauf zu entwickeln, um im Falle eines entsprechenden Beschlusses im Amtsausschuss über den weiteren Ablauf informieren zu können. Das soll möglichst zeitnah im August erfolgen, da allen Beteiligten das knappe Zeitfenster bewusst ist.

Seit der Beschlussfassung haben sich die amtsangehörigen Gemeinden mit dem Sachverhalt befasst und Stellungnahmen abgegeben. Bis zur Sitzung des Amtsausschusses hat sich keine Gemeinde gegen die Umstellung auf einer hauptamtlichen Leitung ausgesprochen. Stand Mitte November stehen noch die Stellungnahmen der Gemeinden Gelting, Nieby, Stangheck und Stoltebüll aus.

Seitens des Fachdienstes Kommunalaufsicht wurde darauf hingewiesen, dass die Änderung der Hauptsatzung mit den zeitlichen Vorgaben infolge der Gemeindewahlen am 14.05.2023 in Einklang sein sollte. Aus diesem Grund wird als Zeitpunkt für den Wechsel der 01.07.2023 vorgeschlagen.

Die Stelle ist öffentlich auszuschreiben.

Die Wahl erfolgt im Meiststimmenverfahren. Die Mitglieder im Amtsausschuss wählen mit ihren Stimmkarten und dem Kontingent nach Einwohnerzahl.

Des Weiteren wurde mit dem Fachdienst Kommunalaufsicht das Auswahlverfahren besprochen.

Der Entwurf der Hauptsatzung für eine hauptamtliche Verwaltung wurde zur Vorprüfung dem Fachdienst Kommunalaufsicht vorgelegt und die Anmerkungen wurden in den Entwurf eingefügt.

Es werden redaktionelle Änderungen vorgebracht und abgestimmt, u.a.:

Zukünftig übernimmt der Hauptausschuss die Aufgaben des Finanzausschusses. Die Summen der Entscheidungsbefugnisse werden angepasst. Alle Ausschüsse werden mit einer Anzahl von 9 Mitgliedern besetzt.

Im Schulausschuss soll jede Standortgemeinde einer Schule ein Mitglied im Schulausschuss stellen. Für alle Ausschüsse werden 4 stellvertretende Mitglieder gewählt.

Die Hauptsatzung soll zum 01.07.2023 in Kraft treten.

Beschluss:

a) Der Amtsausschuss Geltinger Bucht beschließt die Einführung einer hauptamtlichen Verwaltungsleitung durch Wahl einer Amtsdirektorin bzw. eines Amtsdirektors zum 01.07.2023. Die Hauptsatzung ist entsprechend neu zu fassen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

b) Der Amtsausschuss Geltinger Bucht beschließt die Neufassung der Hauptsatzung in der vorliegenden Fassung mit Wirkung zum 01.07.2023 mit den abgestimmten Änderungen.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

c) Nach Vorliegen der Genehmigung der Hauptsatzung ist die Stelle alsbald öffentlich auszuschreiben.

Abstimmung:

Anzahl der Stimmen des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
57	51	51	0	0

14. Verschiedenes

Es wird folgendes vorgetragen:

Hermann Vollertsen erinnert für den Breitbandzweckverband an die Sitzung der Verbandsversammlung am 30.11.2022 um 17 Uhr. Am heutigen Tag hat die 100. Sitzung des Lenkungskreises stattgefunden.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beendet Amtsvorsteher Thomas Johannsen den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.15 Uhr

Vorsitz	Protokollführung
Thomas Johannsen	Kirsten Scharf
Amtsvorsteher	